

Tag 22



Allah - der Führende und Leitung Schenkende

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

اهْدِنَا الصِّرَاطَ الْمُسْتَقِيمَ

„Führe uns den geraden Weg“ (1:6)

Nachdem die Gläubigen im vorangegangenen Vers allgemein um Hilfe gebeten haben, spezifizieren sie nun ihren Wunsch und bitten Allah, den Erhabenen, ihnen den **geraden, rechten Weg** zu zeigen und sie zum aufrichtigen Glauben zu führen, zur Standhaftigkeit, zum vollkommenen Lebenswandel und damit zum verheißenen Paradies.

„**Führung**“ bedeutet in diesem Vers also „**Hinführen**“ und „**Bewahren vor dem Abweichen**“. Ohne Allahs Hilfe irren wir lediglich ziellos umher. Der erste Schritt ist, zuerst einmal den geraden Weg zu finden.

Aber wie?

Dies geschieht nur durch die Gnade und Unterstützung Allahs, indem wir Ihn um Führung und Leitung zum richtigen Weg bitten. Das erste Wort „**ihdina**“ leitet sich vom Nomen „**hidaya**“ ab, was meistens mit „**wahre oder rechte Leitung**“ übersetzt wird.

Wie leitet Allah uns recht?

Indem er den Glauben in unser Herz einpflanzt und wachsen lässt. Das passiert aber nur, wenn wir es auch wollen.

Wodurch werden wir rechtgeleitet?

Allah hat die Propheten und die Heiligen Schriften entsandt, um uns durch diese rechtzuleiten. Sie sind die Richtlinien, an die wir uns halten, um auf dem Weg zu bleiben, den Allah für uns bestimmt hat. Dieser Weg ist im Vers als „**al-sirat**“ bezeichnet. Hier wird der Singular verwendet, was wohl darauf hindeutet, dass es nur **einen richtigen Weg** gibt, **der uns zu Allah führt**.

Ahmad Ibn Hanbal beschreibt diesen Weg wie folgt:

Allah hat ein Beispiel gesetzt, einen geraden Weg (al-sirat), der auf beiden Seiten von zwei Wänden umgeben ist, in denen es mehrere offene Türen gibt, die mit Vorhängen bedeckt sind. Am Ende des Weges ist ein Rufer, der verkündet: „*Oh Leute! Bleibt auf dem Weg und kommt nicht ab von ihm.*“ Währenddessen warnt ein Rufer überhalb des Weges jede Person, die versucht, eine der Türen zu öffnen: „*Wehe dir! Öffne sie nicht. Wenn du sie öffnest, wirst du hindurchgehen.*“

Der gerade Weg ist der Islam. Die beiden Wände sind die von Allah gesetzten Grenzen, während die offenen Türen dem gleichen, was Allah verboten hat.

Der Rufer am Ende des Weges ist das Buch Allahs und der Rufer überhalb des Weges ist die im Herzen der Menschen von Allah eingegebene Ablehnung gegenüber Seinem Verbotenen.

(Überliefert von Ahmad Ibn Hanbal)

Jemand, der auf diesem Weg geht, wird von den Wänden geschützt und soll sich von den Türen fernhalten, um nicht vom richtigen Weg abzukommen und in die Irre zu gehen.

Deine Notizen:

1

Al-sirat bezeichnet den **geraden, einzig richtigen Weg**, der uns zu Allah führt.

2

Allah ist **al-Hadii** (der Führer), ohne dessen Leitung wir ziellos umherirren.

3

Allah, der Erhabene, entsandte **Propheten** und die Heiligen **Schriften** als Richtlinien zur **Rechtleitung**.